

TCR

Target und Lubner setzen auf Opel



Im Testbetrieb: Opel Astra TCR wird auf Herz und Nieren geprüft

Vor dem Beginn der zweiten Saison der TCR-Ära gibt es allerhand News – sowohl von der internationalen als auch von der deutschen Serie. Erste Opel-Teams vor Bekanntgabe.

Da hat sich wohl jemand verplappert: Nachdem schon Target-Teamchef Walter Gummerer zuletzt ein Bild des Opel Astra TCR in einem sozialen Netzwerk teilte, schrieb sein Team-Neuzugang Josh Files vergangene Woche, dass er mit dem Meisterteam der TCR Int. Series «und Opel» in dieser Saison in der ADAC TCR Germany an den Start gehen wird. Damit ist der Herstellerwechsel

der Südtiroler, den seit Wochen die Spatzen von den Dächern pfeifen, endgültig durch.

Für die deutsche Serie steht ebenfalls Lubner Motorsport bereit, Opel einzusetzen. Hier wird mittels Bildern des im Testbetrieb befindlichen TCR-Astra nach Fahrern «gefahndet». Das ist aber auch nur logisch, schließlich startet man auch im Opel Astra OPC Cup.

International wurde bekannt, dass der Russe Mikhail Grachev dem Engstler-Team und seinem VW Golf treu bleibt. Dort wird die Konkurrenz dieses Jahr noch größer, so wechselt z.B. das B3-Team mit Dušan Borkovic und Mato Homola von der ETCC in die TCR. ♦ MBR